



Landbote

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Thiendorf

mit den Ortsteilen Dobra, Kleinnaundorf, Lötzschen, Lüttichau, Lüttichau/Anbau, Naundorf, Ponickau, Sacka, Stölpchen, Tauscha, Thiendorf, Welxande, Würschnitz, Zschorna

Aus den Vereinen

■ MÄDN Team Thiendorf

Am 19. Oktober 2019 fand die 2. Offene Bayerische Meisterschaft im „Mensch ärgere Dich nicht“ im Joska Glasparadies in Bodenmais statt.

Mit dabei waren natürlich wieder die Sportsfreunde vom MÄDN Team Thiendorf: Jody, Mandy, Anke, Ronny, Oliver und Oleg.

Das Turnier erstreckte sich über drei Vorrundenspiele hin zum Finale. Diesmal gestaltete sich die Vorrunde etwas zäh und keiner unserer Spieler konnte sich direkt für das Finale qualifizieren. Nach drei Durchgängen konnten sich aber dann doch noch Anke und Mandy in das Stechen um den 4. Finalplatz retten. Mandy zog in der entscheidenden Runde auf dem Spielfeld souverän allen davon und konnte sich somit das begehrte Finalticket lösen.

Das Finale in Bodenmais verlief nicht ganz so eindeutig, wie wir das bei vergangenen Turnieren bereits erlebt haben. Die Finalrunden bei den offiziellen Meisterschaften sind nur 30 Minuten lang und die Uhr im Finale tickte Richtung Spielende. Mandy konnte die entstehende Hektik am Tisch am besten für sich nutzen und 3 Spielfiguren im Ziel platzieren. Die 4. Figur stand kurz vorm Ziel, aber die Zeit war rum. Die anderen Finalteilnehmer konnten nur max. 2 Spielfiguren ins Ziel bringen und somit war die Spielentscheidung nach Punkten klar: Mandy ist Bayerische Meisterin im "Mensch ärgere Dich nicht"! Die Begeisterung im Team war groß und Mandy konnte sich neben einem schönen Pokal, noch über einen Gutschein und eine Einladung zum Spielewochenende freuen.

Das MÄDN Team Thiendorf schließt mit den gewonnen Meisterschaften von Mandy in Bayern und Felix in Sachsen ein erfolgreiches Jahr 2019 ab. Am 18. Januar 2020 geht's dann wieder in Dohna mit den Sächsischen Meisterschaften weiter.

Ärgert Euch nicht

MÄDN Team Thiendorf



■ Öffnungszeiten

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Anschrift

Gemeindeverwaltung Thiendorf
Kamenzer Straße 25, 01561 Thiendorf
Zentrale Einwahl 03 52 48 / 840-0
Fax 03 52 48 / 840-20

Bankverbindung:

Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE36 1203 0000 0001 2735 80
BIC: BYLADEM1001

■ Impressum

Der Landbote erscheint monatlich.

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Thiendorf • Bürgermeister Dirk Mocker • Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit Genehmigung des Herausgebers erlaubt.

Anschrift:

Kamenzer Straße 25 • 01561 Thiendorf
• Telefon 035248/840-0 • E-Mail: post@thiendorf.de

Verantwortlichkeit:

Der Verfasser haftet für den Inhalt seines Beitrages.

Satz und Druckorganisation:

Riedel GmbH & Co. KG –
Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen
Mitteldeutschland,
Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208/876100, Fax: 037208 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Es gilt die Anzeigenpreisliste 2016.

Verteilung:

Medienvertrieb Riesa GmbH Großenhain,
Tel.: 03522 501010

Informationen der Gemeindeverwaltung

■ Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege

Aufgrund der bevorstehenden Jahreszeit möchten wir wieder darauf hinweisen, dass entsprechend der Straßenanliegersatzung der Gemeinde Thiendorf vom 14.02.1996, geändert durch Satzung vom 22.10.1997, die **Beräumung der Gehwege von Schnee sowie die Bestreuung der Gehwege bei Schnee- und Eisglätte den Straßenanliegern (Grundstückseigentümern) übertragen** wurde.

Gemäß o.g. Satzungen sind die Gehwege auf eine solche Breite von Schnee oder auftauendem Eis zu beräumen, dass ein Begegnungsverkehr möglich ist (1,50 m). Die zu räumende Fläche darf nicht beschädigt werden. Geräumter Schnee oder auftauendes Eis darf dem Nachbarn nicht zugeführt werden.

Bei Schnee und Eisglätte haben die Straßenanlieger die Gehwege rechtzeitig mit abstumpfendem Material (Sand, Splitt) so zu bestreuen, dass sie von Fußgängern gefahrlos benutzt werden können.

Die Gehwege müssen **werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr** geräumt oder gestreut sein. Diese Pflicht endet 20.00 Uhr. Im Bedarfsfall ist wiederholt zu räumen oder zu streuen.

Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die Straßeneinläufe so freizumachen, dass das Schmelzwasser ablaufen kann.

Um Unfälle und daraus möglich Haftungsansprüche zu vermeiden, bitte ich um Beachtung.

■ Winterdienst auf den Straßen

Der Winterdienst auf Kreis- und Bundesstraßen erfolgt durch die Straßenmeisterei des Landkreises Meißen. Die Gemeindestraßen fallen in die Zuständigkeit des Bauhofes.

Damit alles gut klappt, wurden die Tourenpläne schon jetzt für das gesamte Gebiet erstellt.

Die notwendige Technik ist bereitgestellt und einsatzbereit. Ausreichend Streumittel sind eingelagert. Dennoch ist es nicht möglich, bei Schnee oder Glatteis alle Straßen gleichzeitig zu räumen und zu streuen. Der Tourenplan legt fest, dass Busstrecken und verkehrswichtige und gefährliche Stellen den Vorrang haben.

■ Gemeinderatssitzung

Die letzte öffentliche Gemeinderatssitzung in diesem Jahr findet am Mittwoch, dem 11. Dezember 2019, um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Sacka statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen.

■ Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Thiendorf zwischen Weihnachten und dem Jahreswechsel 2019/20

Am Freitag, dem **27.12.2019** bleibt die Gemeindeverwaltung **geschlossen**.

Am **23.12. und 30.12.2019** ist die Verwaltung regulär von 9.00 – 12.00 Uhr **geöffnet**.

*Der Bürgermeister und der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorf
gratulieren allen Jubilaren des Monats November 2019
und wünschen Ihnen alles Gute, vor allem recht viel Gesundheit
und persönliches Wohlergehen!*

■ ORTSÜBLICHE BEKANNTGABE

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 13. November 2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-04 / 31 / 19

1. Der Jahresabschluss, einschließlich Anhang und Rechenschaftsbericht, wird gemäß § 131 Abs. 3 i.V.m. §§ 88, 88b SächsGemO a.F. nach Durchführung der örtlichen Prüfung mit

- einer Bilanzsumme von	7.841 TEUR
- einem Anlagevermögen von	7.386 TEUR
- einem Umlaufvermögen von	453 TEUR
- bei einem Bestand an liquiden Mitteln von	279 TEUR
- Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten von	2 TEUR
- einer Kapitalposition von	4.855 TEUR
- bei einem Basiskapital von	4.852 TEUR
- Passiven Sonderposten von	1.715 TEUR
- Rückstellungen von	605 TEUR
- Verbindlichkeiten von	608 TEUR
- Passiven Rechnungsabgrenzungsposten von	58 TEUR

festgestellt.

2. Der Gemeinderat beschließt, dass das ordentliche Ergebnis mit einem Fehlbetrag von 163.904,61 Euro in Höhe des Saldos der nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen mit dem Basiskapital verrechnet wird.
3. Der Gemeinderat beschließt außerdem den vorgetragenen Fehlbetrag aus dem ordentlichen Ergebnis 2013 in Höhe von 47.078,83 EUR mit dem Basiskapital zu verrechnen.
4. Der Gemeinderat beschließt die Zuführung zu Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses von 2.378,48 EUR.
5. Der Schlussbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KOMM-Treu GmbH vom 25. Oktober 2019 über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses der Gemeinde Tauscha zum 31.12.2014 wird zur Kenntnis genommen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-04 / 32 / 19

Der Gemeinderat Thiendorf beschließt zur Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2016 sowie der Haushaltsjahre 2016 und 2017, die KOMM-TREU GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zu bestellen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-04 / 33 / 19

Der Gemeinderat beschließt außerplanmäßige Ausgaben für die Beschaffung einer Kehrmaschine Hako Citymaster 1200 für den Bauhof. Die Gesamtkosten einschl. Zulassungsgebühren belaufen sich auf 17.247,60 EUR.

Für die Beschaffung erhielt die Gemeinde eine Förderung vom Kommunalen Sozialverband Sachsen aus der Schwerbehinderten-Ausgleichs-abgabeverordnung (SchwbAV) i.H.v. 8.600,00 EUR.

Weiterhin wird für die Beschaffung o.g. Maschine i.H.v. 8.647,60 EUR aus der Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen finanziert.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-04 / 34 / 19

Der Gemeinderat beschließt die Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen in Höhe von 140.000,- EUR für das Haushaltsjahr 2019 zur Deckung der in der Anlage aufgeführten Maßnahmen zu verwenden.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-04 / 35 / 19

Der Gemeinderat beschließt die Aufnahme der erhöhten Gesamtkosten von 500.000 EUR für den Neubau Hortgebäude, Kindercampus Ponickau (M92 Produkt 365101-99999-6811900 / - 7851100) in die Haushaltsplanung 2020 sowie die Finanzplanung. Gleichlautend wird die Erhöhung der Kreditaufnahme i. H. v. 125.000,- EUR für die Haushaltsplanung 2020 sowie Finanzplanung 2021 beschlossen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-04 / 36 / 19

Bebauungsplan „Siedlung an der alten MTS“ Welxande Beschluss über die Abwägung der im Rahmen der Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen

Der Gemeinderat beschließt die Abwägung der während der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Einwände, Hinweise und Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplanes „Siedlung an der alten MTS“ Welxande, gemäß Abwägungstabelle (Anlage 1 zu diesem Beschluss).

Allen Einwendern wird das Ergebnis mitgeteilt.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-04 / 37 / 19

Der Bebauungsplan „Siedlung an der alten MTS“ Welxande bestehend aus

Teil A : Planzeichnung

Teil B : Textliche Festsetzungen

wird in der Fassung vom 28.04.2019 mit redaktionellen Änderungen vom 22.10.2019 als Satzung beschlossen.

Gleichzeitig wird die Begründung (Teil C) in der Fassung vom 28.04.2019 mit redaktionellen Änderungen vom 22.10.2019 gebilligt.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-04 / 38 / 19

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben „Kindercampus Ponickau auf dem Flurstück 244/13 der Gemarkung Ponickau“ zu erteilen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-04 / 39 / 19

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben „Ersatzneubau Nebengebäude auf dem Flurstück 342 der Gemarkung Lüttichau“ zu erteilen.

**Mehr Informationen
im Internet:
www.thiendorf.de**

Sonstige Informationen



ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT OBERES ELBTAL

■ Öffnungszeiten über Jahreswechsel

Geschäftsstelle: am 23. Dezember wie gewohnt von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet; am 24., 27., und 30. Dezember ist geschlossen. Vom 2. Januar 2020 an gelten die gewohnten Öffnungszeiten.

Wertstoffhöfe in Gropitz, Gröbern, Freital und Kleincotta: am 24. und 31. Dezember von 8.00 bis 12.00 Uhr. An den anderen Tagen gelten die gewohnten Öffnungszeiten; das gilt auch für das Humuswerk in Freital (RETERRA Freital GmbH & Co. KG).

Wertstoffhöfe in Großenhain, Meißen, Neustadt, Nossen, Pirna, Weinböhla: keine Einschränkungen.

Wertstoffhof Dippoldiswalde: Vom 23. Dezember bis zum 5. Januar geschlossen.

Verteilung Abfallkalender 2020

Die Kurier Direktservice Dresden GmbH aus Dresden verteilt vom 25. November bis zum 13. Dezember im Auftrag des ZAOE die Abfallkalender für das kommende Jahr.

Der ZAOE bittet den Verteilzeitraum abzuwarten. Wer dann keinen Abfallkalender erhalten hat, sollte sich vom 16. Dezember an beim ZAOE melden. Das geht telefonisch unter 0351 40404 560, direkt in der Geschäftsstelle Montag, Mittwoch, Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie von 14.00 bis 18.00 Uhr oder per Mail an info@zaoe.de mit vollständiger Angabe des Namens und der Anschrift. Der Kalender geht dann auf dem Postweg zu.

Die Gemeinde Röderau verteilt die Abfallkalender in eigener Regie. Bei Nichterhalt sollte sich bitte direkt an die Verwaltung gewandt werden.

Die Termine für 2019 sind ab dem 1. Dezember im Internet unter www.zaoe.de als PDF-Datei und straßengenau im elektronischen Abfallkalender abrufbar. Sie können ausgedruckt oder in den persönlichen Terminkalender auf dem Smartphone oder PC geladen werden.

Der Zweckverband bittet, dass der neue Kalender genau studiert wird. Bis zum 31. Dezember gilt der Kalender für 2019.

Geschäftsstelle des ZAOE
Tel.: 0351 4040450, info@zaoe.de, www.zaoe.de

■ Wandertheatertage in Thiendorf und Tauscha !

Im Rahmen des Projektes „180 Ideen für Sachsen“, gefördert durch die KULTURSTIFTUNG DES BUNDES und den Freistaat SACHSEN, präsentiert das Museum für Sächsische Volkskunst mit Puppentheatersammlung der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden das Traditionelle Marionettentheater der Familie Dombrowsky, eines der letzten Wandertheater Mitteldeutschlands **in der Gemeinde Thiendorf.**

Vor rund einhundert Jahren zogen noch viele dieser Komödiantentruppen mit ihren Wohnwagen von Gasthofsaa zu Gasthofsaa und brachten auf diese Weise die Theaterkultur in die ländlichen Räume bis in die entlegensten Ortschaften.

Das Theater wird sowohl im **Saal im „Kulturhaus Thiendorf“** als auch im **„Kultursaal Tauscha“** aufgebaut und alle kleinen und großen Freunde des Marionettenspiels sind herzlich eingeladen.

Am Freitag, 22.11.2019, 09.30 Uhr steht in Thiendorf das Märchen „Hexe Kaukau“ auf dem Programm und **am Sonnabend, 23.11.2019, 16.00 Uhr** wird „Schneeweißchen und Rosenrot“ aufgeführt.

Im **„Kultursaal Tauscha“** wird es dann **am Sonntag, 24.11.2019**, zwei Aufführungen geben: **16.00 Uhr** wird sich der Vorhang zum Märchen **„Der gestiefelte Kater“** öffnen und **am Abend, 19.30 Uhr** wird für Erwachsene ein Lustspiel **„Der Rehbock oder Kasper verkauft seine Frau für 5.000 Taler“** aufgeführt. Anschließend, im zweiten Teil, folgt **„Volkstheater an Fäden“ - Bildreiche Fakten zum Marionettentheater in Sachsen.** Lars Rebehn, Konservator der Puppentheatersammlung Dresden, berichtet von der ältesten ungebrochenen und immer noch lebendigen Theatertradition Deutschlands.

Jeweils 30 Minuten vor und 30 Minuten nach der Vorstellung können die Besucher eine kleine Wanderausstellung zur Geschichte des Wandermarionettentheaters anschauen.

Eintrittspreise: Kinder 3,00 EUR, für Erwachsene 5,00 EUR
Kontakt: 0177- 2170608

Engersdorf, 22.10.2019
- Uwe Dombrowsky -

Mitglied in der Landesarbeitsgemeinschaft PUPPENSPIEL e.V. Thüringen
Mitglied im Förderverein "Mitteldeutsches Wandermarionettentheater" e. V.

Anzeigen

Grundschule Ponickau

■ Unser Wandertag

Nach einigen Regentagen hatten wir zu unserem Wandertag am 11. Oktober das beste Wetter.

Zuerst liefen wir in Richtung Finkenmühle. Im Wald sammelten wir fleißig Eicheln. Das war etwas mühsam, weil nicht viele Eichen Früchte trugen. Am Wüstenteich machten wir Rast und frühstückten. Wir hatten auch etwas Zeit zum Spielen. Danach ging es wieder in die Schule. Dort wogen wir unsere gesammelten Eicheln. Zum Schluss ließen wir auf unserem Sportplatz unsere Drachen steigen. Das machte Spaß, weil der Wind sie richtig weit in den Himmel trug. Wir bedanken uns noch einmal bei den Muttis und Vatis, die sich die Zeit genommen haben und uns begleitet haben. Es war für alle ein schöner Tag.

Die Schüler der Klasse 4, GS Ponickau



Herbstbilder mit Naturmaterialien gestaltet.



Anzeigen

Oberschule Schönfeld

■ Polenrundreise

Am 14.10.19 fuhren wir nach Polen. Wir trafen uns ca. 9:00 Uhr in Thiendorf und gegen 9:15 Uhr fuhren wir los. Vor uns hatten wir eine sehr lustige Autofahrt nach Breslau. Als wir dann ankamen, brachten wir unser Gepäck in unser Hostel und gleich darauf ging es auch schon weiter. Als erstes aßen wir ein sehr leckeres Mittagessen und erkundeten danach die schöne Breslauer Innenstadt. Das Wetter war perfekt, es schien die Sonne und wir hatten 26 Grad. Am späten Nachmittag ging es für uns 212 m in die Höhe auf den Skytower. Von oben hatten wir eine wunderschöne Aussicht auf Breslau.



Am zweiten Tag unserer Reise starteten wir nach dem Frühstück und fuhren nach Auschwitz. Die nächsten zwei Nächte hatten wir zwei schöne Ferienhäuser. Später dann, besichtigten wir Auschwitz-Birkenau. Dort sahen wir viele erschreckende Dinge. Die Waggons, in denen die Menschen ins KZ gebracht wurden, die Baracken, wo sie drin schliefen. Des Weiteren die Toiletten, die Küchen und die Gaskammer. Am Abend gingen wir in die Gaststätte, welche neben unseren Ferienhäusern war und ließen den Tag ausklingen. Am darauffolgenden Tag fuhren wir in das Stammlager Auschwitz. Dort wurden wir hindurchgeführt. Hier sah man Berge von Haaren, Schuhen, Koffern und Geschirr. Man konnte sich die Gaskammer sowie die Sträflingskleidung anschauen und noch weitere für uns erschreckende Dinge. Die Frau, die uns führte, erzählte uns grausame, aber auch interessante Details. Heute gedenken wir den Menschen, die dort ums Leben gekommen sind.

Nun führte uns der Weg nach Krakau. Dort angekommen aßen wir Mittag, einen Texas Burger. Danach hatten wir Freizeit, wo wir wunderschöne Eindrücke sammelten. Später fuhren wir wieder in unser Quartier.

Am vorletzten Tag, dem 17.10. stand auf unserem Reiseplan die Hauptstadt Warschau. Als



wir dort am Nachmittag ankamen, teilten wir uns in zwei Gruppen auf. Die einen gingen ins Stadion, die anderen besuchten die Altstadt. Als wunderschönen Abschluss durften wir hoch auf den Kulturpalast. Es war schon dunkel, aber trotzdem hatte man eine wunderschöne Aussicht auf Warschau.

Am letzten Tag, dem 18.10. fuhren wir gegen 10:00Uhr wieder nach Hause. Als wir dann ge-

gen 17:30 Uhr ankamen, ging eine wunderschöne, lustige, aber auch lehrhafte Reise leider zu Ende. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich bei unserem Schulsozialarbeiter Herrn Kaiser und dem Mobilen Jugendarbeiter Herrn Boros.

*Luisa Haufe,
Schülerin der Oberschule Schönfeld*

Kita Tauschaer Spatzennest



„Wer nicht genießt, wird ungenießbar“
Konstantin Wecker

Die Kinder des Tauschaer Spatzennest genießen an jedem Tag die frische Luft im Garten. Doch plötzlich war im Oktober der Spielplatz gesperrt und die Bauarbeiter entfernten den Fallschutz um die Klettergerüste. Dazu fuhren Bagger auf der Wiese herum. Was passierte mit unserem Spielplatz? Neugierig beobachteten die Kinder und Erzieherinnen die Veränderungen. Auf einmal brachte das Multicar neuen Kies als Fallschutz. So schnell konnten die fleißigen Mitarbeiter vom Bauhof nicht arbeiten wie die Kindergartenkinder es gern gesehen hätten. Deshalb fingen die Kinder an mit ihren Füßen mitzuhelfen. Sie verteilten zusammen den Fallschutz. Dabei hatten die Kinder viel Spaß. Währenddessen fielen immer mehr Blätter von den Bäumen. Was machen wir mit so viel Laub im Herbst? Ganz einfach, einen großen Laubhaufen zum Spielen und rein springen. Die Kinder genossen den Duft vom Laub in der Herbstsonne, wie unsere Bilder hier zeigen. Wir wünschen Ihnen eine schöne Herbstzeit.

Ihre Kindertageseinrichtung Tauschaer Spatzennest



■ Wir schenken Freude mit einem Schuhkarton

Seit 1993 gibt es die Aktion "Weihnachten im Schuhkarton". Nicht nur in unserem Land werden Schuhkartons für bedürftige Kinder gepackt, sondern zum Beispiel auch in den Vereinigten Staaten, Australien, Kanada, Großbritannien, Spanien und Frankreich.

In diesem Jahr gehen die Päckchen aus dem deutschsprachigen Raum nach Osteuropa.

Wir, die Hortkinder der Klassen 1 und 2, wollten in diesem Jahr auch solch einen Schuhkarton verschenken. Schon seit Schuljahresbeginn sammelten wir Stifte, Blöcke, Bücher, Kaugummi und so weiter in unseren Familien für einen Jungen in unserem Alter.

Nach den Herbstferien brachten wir unsere Geschenke mit in den Hort. Jeder, der mitmachen wollte, konnte seine Geschenke in dem bunt beklebten Schuhkarton verstauen. Dabei wurde schnell klar, wir können einen 2. Schuhkarton packen. Die schönen Sachen für ein Mädchen verstauten wir ebenfalls.

Zwei Päckchen fanden den Weg zu Familie Huhle in Tauscha. Von dort treten sie eine lange Reise an. Wir wünschen uns, dass sie den Empfängern große Freude bereiten.

Die Hortis der 1. und 2. Klasse und Horterzieherin



Kita Apfelbäumchen Sacka

■ Auf dem Bauernhof da geht's heut rund:

Am 28.09.2019 fanden sich einige Kinder der Kita Apfelbäumchen auf dem Gelände der Agrargenossenschaft Dobra ein, um die Gäste des „Tages der Offenen Tür“ mit einem kleinen Programm zu unterhalten.

Gegen 10.00 Uhr versammelten sich dann viele große und kleine Zuschauer im Festzelt, um sich die Darbietung der Kinder anzusehen.

Alle waren sehr aufgeregt und konnten den Beginn des Programms kaum erwarten. Zu Beginn sangen die Kinder das Lied „Onkel Paul wohnt auf dem Land“. Danach folgten viele Lieder und Gedichte rund um die Tiere wie zum Beispiel: „Eine Maus“, „Sum, sum, sum“ oder „Wi, wa, Watschelente“. Lara zeigte auf dem Keyboard, was sie schon alles kann und untermalte das Programm mit stimmungsvollen Melodien. Mia begleitete die Zuschauer als Moderatorin durch das Programm. Alle Kinder sangen und tanzten in bunten Tierkostümen. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Eltern, die uns mit Kostümen tatkräftig unterstützt haben.

Zum Schluss präsentierten die Kinder noch das Lied „Ein pi, pa, putziger Igel“. Die Zuschauer waren begeistert und spendeten jede Menge Applaus.

Allen hat der Vormittag sehr viel Spaß gemacht.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Agrargenossenschaft Dobra für die überbrachte Spende.



Anzeigentelefon: 037208/876-100

■ Herbstferien:

In den Herbstferien kam bei uns keine Langeweile auf. Die Kinder konnten sich nach Herzenslust an verschiedenen herbstlichen Basteleien versuchen oder einfach einmal ausgiebig spielen und ihrer Phantasie freien Lauf lassen. So entstanden Tüteneulen, Bechergespenster, Spinnenteller, Armeefahrzeuge aus Eierkartons und sogar eine Kugelbahn aus Nägeln und Holz. Das Highlight waren die selbst gestalteten Beutel aus recycelten T-Shirts.

Außerdem standen noch zwei Ausflüge auf dem Programm. So ging es in der ersten Ferienwoche nach Thiendorf zum Kegeln. In der zweiten Woche fuhren wir zur Bäckerei Raddatz und buken leckere Plätzchen. Leider war die Beteiligung an beiden Ausflügen nur mäßig und der Ausflug in die Bäckerei wäre deshalb um ein Haar ins Wasser gefallen. Kurzfristig nahmen wir die Schmetterlingsgruppe mit, um den Ausflug doch noch durchführen zu können.

Sehr großen Spaß bereitete den Kindern auch das Drachensteigen. Viel zu schnell waren die Herbstferien zu Ende. Nun freuen sich alle schon sehr auf die Weihnachtszeit, denn da geht es immer sehr gemütlich zu.



■ Manchmal müssen auch die Erzieherinnen etwas lernen

Am Samstag den 02.11.2019 trafen sich die Erzieherinnen der Kita Apfelbäumchen im Dorfgemeinschaftshaus Sacka zum Ersthelferlehrgang. Alle zwei Jahre frischen sie so ihre Kenntnisse zum Thema „Erste Hilfe am Kind“ auf. Ganz besonders interessierte alle wie man sich verhält, wenn Kinder sich verschlucken. Nachdem der Kursleiter erklärt hatte, was zu tun ist, konnte es auch gleich praktisch ausprobiert werden. Außerdem wurde das Verhalten bei verschiedenen Arten von Unfällen bis hin zur Wiederbelebung nach Kreislaufstillstand durchgesprochen und praktisch angewandt.

Es war ein sehr interessanter, anschaulicher und fachpraktisch gut organisierter Tag aus dem die Erzieherinnen gut vorbereitet wieder ins Berufsleben starten. Sie hoffen, dass sie die Kinder auch weiterhin ohne größere Unfälle durch den Kita Alltag begleiten können und nie auf das im Kurs Gelernte zurück greifen müssen.



■ Sum, sum, sum, Bienchen sum herum.

Auch in diesem Jahr bekamen die Kinder der Schmetterlingsgruppe Besuch von Malins Opa. Er hatte seinen Schaubienenkasten im Gepäck. Wir erfuhren jede Menge Wissenswertes rund um die Imkerei und die Bienen. Sogar die Bienenkönigin, welche doppelt so groß wie die restlichen Bienen ist und einen farbigen Punkt auf dem Rücken trägt, konnten wir bestaunen. Besonders begeisterte die Kinder das geschäftige Treiben im Schaubienenkasten. Alle durften leckeren Honig kosten und sich auch einmal die Imkerkleidung anziehen, diese wird vom Imker zum Schutz vor Stichen getragen. Wir danken Herrn Prasser ganz herzlich für den wunderschön gestalteten Vormittag und freuen uns auf das nächste Mal.



Thiendorfer Kneipp-Kinderland



Das Thiendorfer Kneipp-Kinderland möchte dieses Jahr ein Projekt auf die Beine stellen, mit dem Motto "Mit Bewegung durch das Kindergartenjahr". Um die verschiedenen Bildungsbereiche laut Sächsischen Bildungsplan optimal zu fördern, sind hierfür viele Angebote für die Kinder jeder Altersgruppe geplant. Dafür sollen unter anderem neue Spielgeräte für das Außengelände angeschafft werden. Um unsere Ideen umsetzen zu können, werden viele Sponsoren und helfende Hände gesucht. Auch in den Herbstferien haben für die Hortkinder wieder tolle Aktivitäten stattgefunden. Wir begannen die erste Ferienwoche mit einem Kreativangebot, wo Kürbisse geschnitzt wurden. Jedes Kind durfte einen Kürbis mit nach Hause nehmen. Mit dem Bus fuhren wir ins Kino nach Großenhain und sahen uns "Pets 2" an. Zum Saunatag führten wir zwei Saunagänge durch und schlossen diesen mit anschließender Entspannung ab. Am Sport- und Spieltag konnten wir an vier Stationen unseren Sportsgeist zeigen und mit Rollbrett fahren, Popcornlauf, Ballwurf und Rundenlauf unser Können unter Beweis stellen. Zum Abschluss der ersten Woche backten wir Pizza in unserem

Steinofen im Garten. Die zweite Ferienwoche starteten wir mit Töpfern. Wir stellten Tonbilder mit Rahmen und/oder Blätterschüsseln her. Am Fahrzeugtag brachten wir unsere Roller, Fahrräder, Skateboards und Traktoren von zu Hause mit in den Kindergarten. Außerdem machten wir Yoga und backten Drachekex. Wir fuhren noch einmal mit dem Bus nach Großenhain und verbrachten einen schönen Tag auf dem Abenteuerspielplatz mit Picknick und Eis essen. Am letzten Ferientag läuteten wir den Herbst ein und bastelten mit Blättern, Eicheln und Tannenzapfen schöne Girlanden.

Am 29. November 2019 findet wieder unser alljährlicher Striezelmarkt statt. Dazu lädt der Land Leben e.V. alle Kinder, Familien und Interessierte recht herzlich ins Kneipp – Kinderland ein. An verschiedenen Ständen kann wieder gebastelt, gewerkelt, gebacken und gespielt werden. Für reichlich Abwechslung sorgt unser Theaterstück „Die Bremer Stadt Musikanten“ und für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. Vielleicht kommt uns ja zur späteren Stunde auch wie jedes Jahr der Weihnachtsmann besuchen.



Montessori Kinderhaus Ponickau

■ Martinsfest mal anders

Am 8. November feierte das Montessori Kinderhaus Ponickau das Martinsfest.

Wie jedes Jahr wurden traditionell am Vormittag mit den Kindergartenkindern die Martinshörnchen gebacken. Alle Kinder halfen fleißig mit. Der Teig wurde ausgerollt, geschnitten und zu Hörnchen gewickelt. Ein leckerer Duft zog durch das gesamte Kinderhaus. Doch leider mussten die Kinder bis zum Abend warten, um die Hörnchen zu teilen und zu essen.

In Vorbereitung auf das Fest in der Kirche übten unsere Hortkinder sehr fleißig ein Martinsspiel ein, welches uns die Geschichte von Martin auf einer anderen Art erzählte. Die Grundlage dazu lieferte die Erzählung vom Regenbogenfisch, der nicht seine schönen Glitzerschuppen teilen wollte. Die Hauptrollen wurden von unseren Viertklässlern gespielt. Alle anderen Hortkinder unterstützten das Spiel kräftig mit ihrem Gesang.

Am Nachmittag um 16.30 Uhr war es dann endlich soweit. Vor vielen Gästen zeigten unsere Kinder ihr Können und ließen alle an der Geschichte vom Martin, der am Brunnen einschlief und vom Regenbogenfisch träumte, teilnehmen. Danach zogen dann alle Kinder und Gäste mit ihren Laternen von der Kirche zum Sportplatz. Dort wurde ein Lagerfeuer angezündet und es gab für alle die leckeren Martinshörnchen, Kinderpunsch für die Kinder und Glühwein für die Erwachsenen.



Ganz herzlich möchten wir uns an alle Beteiligten, die für das gelungene Martinsfest beitrugen, bedanken. Dazu zählen unter anderem die Mitglieder des Sportlerheims und der Feuerwehr, Herr Stephan und unser Pfarrer Herr Dregennus.

Vielen Dank für den wunderschönen Nachmittag

Freiwillige Feuerwehr

■ Winterquartiere für stachlige Nachtschwärmer

Nicht nur die feuerwehrtechnische Ausbildung wird in der Jugendfeuerwehr Kleinnaundorf groß geschrieben, sondern auch Themen wie beispielsweise der Umweltschutz und handwerkliches Geschick stehen auf dem Dienstplan.

Beide Themengebiete haben wir am zweiten Novemberwochenende kombiniert.

Insgesamt 15 Kinder und Jugendliche trafen sich am Samstag im Gerätehaus Kleinnaundorf zum gemeinsamen Bohren und Schrauben. Dieses Jahr wollten wir Überwinterungshilfen für Igel bauen, welche für ihren Winterschlaf ein angemessenes Quartier benötigen.

Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle der Tischlerei Wehner, welche, wie auch in den letzten Jahren, die benötigten Materialien maßgenau zugeschnitten hat.

Die Mädchen und Jungen setzten die Häuschen passend zusammen und verschraubten diese. Zeitgleich wurden bereits Pläne über den zukünftigen Anstrich oder einen möglichen Stellplatz gemacht.

Nachdem alle ihre Bauwerke fertiggestellt hatten (einige bekamen sogar noch eine persönliche Note wie Schornstein oder ein "Igel Carport"), wurde gemeinsam die Fahrzeughalle aufgeräumt, gekehrt und mit einem Gruppenfoto der Dienst beendet.

Vielen Dank an dieser Stelle auch nochmal an die Helfer für die Unterstützung.

(Die Jugendfeuerwehr Kleinnaundorf)



■ Ehrungsveranstaltung der Feuerwehr in Coswig am 9. November 2019



Für ihre lange ehrenamtliche Tätigkeit fand in Coswig in der „Börse“ eine Ehrungsveranstaltung statt.

Sie wurde organisiert vom Kreisfeuerwehrverband, zusammen mit dem Landkreis.

Nach Ansprache, Grußworten und Ehrungen gab es ein spitzes Abendessen danach konnte getanzt werden. Zwischendurch wurde der Abend mit Taneinlagen bereichert.

Aus der Gemeinde Thiendorf waren folgende Kameraden eingeladen.

Für 25 Jahre aktiven Dienst: Renè Heine, Axel Grafe, Lutz Tännert, Oleg Stein

Für 40 Jahre aktiven Dienst: Eberhard Domisch, Roland Eichler, Holger Füssel, Dietmar Opitz, Bernd Pohle, Dietmar Schulze, Uwe Hammer

Für 50 Jahre aktiven Dienst: Jürgen Höntzsch, Dietmar Hempel, Gunther Grafe, Horst Föhlisch

Für 60 Jahre aktiven Dienst: Werner Meißner

*Danke an alle Kameraden für ihre ehrenamtliche Arbeit
Friedemann Böhme, WL/GWL*



■ Feuerwehr Sacka informiert

Ausbildungstraining 1. Hilfe für Feuerwehren

An zwei Montagabenden haben Kameraden von Sacka und Welxande ihre Kenntnisse in Sofortmaßnahmen der 1. Hilfe im Schulungsraum der Feuerwehr Sacka wiederholt. Frau Herzog von der DRK hat alle notwendigen Anwendungen für Verletzte erläutert und danach in Gruppenarbeit gefestigt. Neue Erkenntnisse in der Versorgung von in Not geratener Personen wurden von ihr an uns weitergegeben. Durch die praktischen Tätigkeiten der Kameraden in den Ausbildungsstunden z. B. Beatmung, Herzdruckmassage, Verbände sowie Rettungsrufe, u.a. war jeder Einzelne und auch Teamarbeit gefragt. Alle zwei Jahre ist ein Ausbildungstraining für die Kameraden zu absolvieren. Herzlichen Dank an alle Kameraden, die ihre Freizeit nutzen, um anderen im Notfall helfen zu können.



Die Firmenbegehung im Juni führte uns in Sacka zur Firma FormFactor Sacka. Herr Wolf als Verantwortlicher für den Brandschutz hat uns an einem Donnerstagabend durch das Firmengelände geführt. Erläuterungen über den Erweiterungsbau und andere brandschutztechnische Maßnahmen wurden bei diesem Rundgang den Kameraden aufgezeigt. Ebenso wurden die Brandlastschwerpunkte mit den dazu erforderlichen Zugangsmöglichkeiten besprochen. Herzlichen Dank an Herrn Wolf für die Führung durch die Firma FormFactor Sacka.

Am 24. August kamen die Kameraden zum Vogelschießen im Wäldchen Sacka zusammen. Zuvor wurde natürlich der Schützenkönig von 2017, Rainer Rassel, zu Hause abgeholt. Nach 4 Stunden eifrigen Schießens, mit einer Kaffeepause, war es so weit. Lutz Kriebel wurde Schützenkönig 2019. Mit einem dreifach „Gut Wehr“ wurde dieser schöne Nachmittag beendet. Gesponsert wurde dieser Vogel von der Firma Daniel Böttger aus Welxande. Herzlichen Dank an Günther Jurisch, Alois Langwieser vom Schützenverein Sacka und an alle, die zum Gelingen des Vogelschießens beigetragen haben. Am Abend trafen sich die Kameraden mit ihren Partnern zum gemeinsamen Grillfest. Mit schönen Gesprächsrunden haben wir diesen Abend ausklingen lassen.



■ Feuerwehrdienst der FFW-Ponickau im Oktober

Am 29.10.19 trafen sich die Kameraden um 18.30 Uhr zum Dienst.

Es sollte der Umgang mit der Steckleiter sowie Lüfter und Funkgerät geübt werden.

Am Anfang war die Beteiligung etwas gering.

Der Schulungsraum war vernebelt und eine Person vermisst. Diese sollte gesucht und gerettet werden. Was dann auch realisiert wurde. Es war von Tino Dausel und Lars Kleinichen gut vorbereitet worden. Dankeschön dafür, ebenso an Klaus Herrmann der den Raum mit seiner Technik vernebelte.

Friedemann Böhme
WL/GWL



Aus den Vereinen

■ Alle Jahre wieder...

Auch in diesem Jahr besuchten am 26. Oktober viele Gäste die Kienmühle in Thiendorf. Der Jugendtreff Welxande und die Feuerwehr Thiendorf haben wieder eine schöne Halloweenfeier ausgerichtet. Die Kinder konnten über dem Feuer Knüppelkuchen rösten und auch für das leibliche Wohl der Erwachsenen war gesorgt. So wurde das ein oder andere Bier getrunken.

Manche verschlug es in den Wald auf einen abendlichen Spaziergang. Anscheinend wussten viele Gäste nicht das Thiendorf um den 31. Oktober schon seit vielen Jahren von Geistern, Hexen und anderen merkwürdigen Kreaturen heimgesucht wird. So kam es zu so mancher schauerlichen Begegnung im Wald. Doch die meisten der über 200 Besucher kehrten wieder gesund nach Hause zurück - soweit wir wissen!

Wir danken allen Beteiligten, Familie Noack und der Firma Netto.



Anzeigen

Generationswechsel beim Schützenverein

Nach nunmehr 20 Jahren Tätigkeit für den SCHÜTZEN-VEREIN SACKA 1888 e.V. treten die Vorstände Alois Langwieser als 1. Vorsitzender und Marianne Langwieser als Schatzmeisterin von ihren Wahlfunktionen zurück. Unter dieser Führung wurde der SCHÜTZEN-VEREIN SACKA im Jahr 2000 ins Leben gerufen und als Verein 2001 offiziell wiedergegründet. In 20 Jahren ist viel geschehen.

Von der Gemeinde Thiendorf übernahm der Verein den Rohbau einer Sportbaracke an der Lötzscher Straße und renovierte das Gebäude innen und außen. Anschließend wurde es zu einer Schießsportanlage ausgebaut und später durch das Landratsamt Meißen für den Schießsport für Munition bis 250 Joule zugelassen. Bald danach wurde nach historischem Vorbild eine neue Fahne beschafft. Nach ersten Trainingserfolgen, der Ausbildung von geprüften Schießsportleitern und der Ausbildung von Schützen für Schwarzpulver und Böllerpulver nach dem Sprengstoffgesetz etablierte sich der Verein in Brauchtum und sportlicher Tätigkeit. Dazu wurde auch eine Anlage im "Wäldchen" für das Vogelschießen für den Schützenverein zugelassen.

Der Verein gründete eine durch das Landratsamt Großenhain bestätigte Prüfungskommission für die Waffensachkundeprüfungen und betrieb selbständig die Ausbildung und Prüfung zur Waffensachkunde als Voraussetzung für das Erlangen einer Waffenbesitzkarte. Ca. 200 Teilnehmer des Vereins und von Nachbarvereinen wurden ausgebildet und absolvierten die Prüfungen.

Mit der Freischützengesellschaft Großenhain e. V. wurde ein Patenschaftsvertrag abgeschlossen, der zu vielen Freundschaftsveranstaltungen führte und die Schützen zur gegenseitigen Nutzung der Schießsportanlagen berechtigt.

Nachdem Mitglieder die Jugend-Basis-Lizenz erlangten, begann auch der Aufbau von Jugendgruppen. Hier ergaben sich ständig Wechsel der Jugendlichen, weil viele nach dem Abschluss der Schule ihren Wohnort zur Lehre oder zum Studium verließen. Zur Zeit ist die Mädchengruppe des Vereins sehr erfolgreich im Kreisranglistenturnier des Schützenkreises tätig.

Neben vereinsinternen Meisterschaften beteiligen sich die Schützinnen und Schützen auch bei Kreismeisterschaften, Landesbestenermittlungen und Landesmeisterschaften, und dies für einen kleinen Verein mit zum Teil außergewöhnlichen Erfolgen.

Der Landesrekord mit dem Präzisionsgewehr auf 100 Meter wurde von Alois Langwieser eingestellt. Bei Kreismeisterschaften 2019 mit über 1600 aktiven Schützen unseres Schützenkreises standen 12 mal Sackaer Schützen auf den 1. Plätzen, daneben auch viele 2. und 3. Plätze. Auch bei landesweiten Wettkämpfen waren Sackaer Schützinnen und Schützen auf guten vorderen Plätzen zu finden. Herausragend waren zum Bei-

spiel bei der Landesmeisterschaft für Vorderladerwaffen Sandro Worowsky, der mit dem Perkussionsrevolver den 1. Platz mit Landesrekord erreichte. Beim landesweiten 08-Cup in Dresden belegte Jens Kühnel den 1. Platz oder bei der Landesbestenermittlung für Ordonnanzkurzwaffen Conny Liebsch bei den Damen und Jens Kühnel bei den Herren jeweils den 1. Platz. Das war so auffällig, dass sogar der Schiedsrichter nachfragte von welchem Verein sie kommen.

Am 22. Juni 2017 kam ein Orkan über Sacka und riss das gesamte Dach der Schießsportanlage ab. Über der Schießbahn war viel Himmel und auf der Schießbahn stand das Wasser. Aber mit Hilfe der Gemeinde, von Sponsoren, von Schützen aus Ebersbach, Schönfeld und Großenhain und unseren Vereinsmitgliedern konnte der Schaden wieder behoben werden und die neue Anlage wird nun für den Schießsport mit Munition bis 1500 Joule ausgebaut. Hier hat sich wieder gezeigt, dass Schützen in der Not einen hohen Gemeinschaftssinn entwickeln.

Die Leistungen von Sackaer Schützen sind anerkannt und wurden mit hohen Auszeichnungen geehrt. Verschiedene Mitglieder erhielten vom Landessportbund oder vom Sächsischen Schützenbund oder vom Deutschen Schützenbund Leistungsabzeichen, Ehrennadeln, Ehrenplaketten und Verdienstkreuze. Alois Langwieser erhielt sogar das Verdienstkreuz in Gold des Sächsischen Schützenbundes. Und noch eine Ehrung wurde den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern zu Teil: als Dank für ihre Leistungen wurden Marianne und Alois Langwieser vom Verein zu Ehrenvorsitzenden ernannt.

Nun ist es Zeit für einen Generationenwechsel in der Führung. Als neuer 1. Vorsitzender wurde Dr. Christian Schwarz und als Schatzmeisterin Cornelia Liebsch gewählt. Jens Kühnel bleibt 2. Vorsitzender, ebenso bleiben die anderen Organe des Vorstands.

Alois Langwieser übt weiterhin sein Amt als Kreisschützenmeister für den Schützenkreis Röder-Mulde mit 30 Mitgliedsvereinen aus den Landkreisen Meißen und Mittelsachsen aus. Auch bleibt er Mitglied des Gesamtvorstands des Sächsischen Schützenbundes.

Der neue verantwortliche Vorstand des SCHÜTZEN-VEREINS SACKA e. V. dankt ganz ausdrücklich Alois und Marianne Langwieser für die beachtliche und sehr erfolgreiche Arbeit und ist außerordentlich erfreut, dass beide als Ehrenvorsitzende dem Verein weiterhin mit gewohntem Engagement zur Seite stehen. Im Sinne des Sächsischen Schützenwesens „Brauchtum – Hobby – Sport“ führt der Vorstand einen erfolgreichen Verein mit umfangreichen Aufgaben weiter. Auskunft bei Interesse an Brauchtumspflege und sportlicher Betätigung in unserem Verein erteilen die Vorstandsmitglieder.

Der Vorstand



v. l.: Dr. Christian Schwarz, Cornelia Liebsch, Marianne und Alois Langwieser



Marianne und Alois Langwieser



Schützenkönig Jens Kühnel

■ Männergesangverein Tauscha 1903 e.V.

Am Sonntabend den 19. Oktober war es mal wieder so weit, der Männergesangverein Tauscha ging auf seine alljährliche Herbstausfahrt. Gemeinsam mit den Frauen und auch mit 5 Sängern und Partnern des Schönfelder Männerchores fuhren wir mit einem Bus des Stülpnerschen Busunternehmens (dafür herzlichen Dank!), gefahren von unserem Vereinsvorsitzenden, nach Schwarzkollm zur sagenumwobenen Schwarzen Mühle im Koselbruch, vielen bekannt als Krabatmühle.

Nach Ankunft in Schwarzkollm wurde der Nachmittag mit einigen Liedern schon auf dem Parkplatz zünftig eingestimmt.

Nach einem sehr angenehmen Kaffeetrinken im „Haus des Müllers“, bei dem die traditionellen Buttermilchplinsen serviert wurden, besichtigten wir in zwei Gruppen, geführt von ehrenamtlichen Helfern des Schwarzkollmer Fördervereins, das sehr interessante große Anwesen der „Schwarzen Mühle“. Dabei erfuhren wir, dass alle Gebäude aus originalen Lausitzer Häusern bis hin zur funktionsfähigen Mühle an diesem Ort neu errichtet wurden. Mit dabei waren über 100 freireisende Wandergesellen, die einen Großteil der Arbeiten ausführten.

In der Führung erfuhren wir viel über die Traditionen der Sorbischen Bevölkerung und natürlich auch über die Geschichten und Sagen der Region, deren wichtigste für Schwarzkollm die Krabat-Sage ist. Diese Sage ist auch Inhalt der jährlich im Sommer stattfindenden Krabatfestspiele.

Nach der Führung fanden wir uns wieder im „Haus des Müllers“ ein, um uns bei einem zünftigem Krabat-Buffer zu stärken. Natürlich nicht ohne vorher einige bekannte und neue Lieder zu singen, unterstützt von unseren Sängerfreunden aus Schönfeld. Doch auch viele unserer Frauen sangen mit und so entstand ein großer gemischter Chor, was uns allen Freude brachte!

Nach ausgiebigem Zuspruch an Buffet und Getränken verabschiedeten wir uns vom Krabatmühlenteam mit einigen Liedern und fuhren satt und zufrieden zurück in unsere Heimatorte.

Wir danken allen an der Organisation und Gestaltung dieser wunderschönen Ausfahrt beteiligten ganz herzlich für ihre Mühe! Das war wieder ein Erlebnis, bei dem wir wie schon oft das Schöne des gemeinsamen Singens mit neuen Eindrücken aus unserer Heimat verbinden konnten!

Die Weihnachtszeit rückt näher und wir wollen schon heute auf unser traditionelles Weihnachtssingen in Tauscha am 4. Adventssonntag den 22. Dezember hinweisen und alle Freunde des Chorgesanges und der Weihnachtszeit dazu herzlich einladen!

Männergesangverein Tauscha 1903 e.V.



Bildunterschrift: Freude durch Gesang mit anderen zu teilen, ist den Frauen des Chores wichtig.
Foto: Elisabeth Wolf

Der Frauenchor SACKA SINGT! lädt zum Adventskonzert am Sonntag, dem 15. Dezember 2019, in die Jakobskirche Sacka ein. Beginn des Konzerts ist 15.00 Uhr. Unter der Leitung von Jane Taubert werden die 35 Sängerinnen bekannte und teilweise unbekannte Advents- und Weihnachtslieder aus Deutschland, England und Frankreich präsentieren, dazu noch Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy und Johann Sebastian Bach. "Mendelssohn hat einige Motetten und kurze, liturgische Werke für Frauenstimmen mit Orgelbegleitung geschrieben, und ich halte diese für unsere jetzige Chorbesetzung für beinahe optimal", berichtet Chorleiterin Taubert. "Wir beschäftigen uns seit geraumer Zeit mit den Mendelssohn-Kompositionen, denn sie sind gerade für einen Laienchor sehr anspruchsvoll. Aber wir freuen uns über die musikalische Herausforderung und über die Gelegenheit, Chorwerke der Romantik mit der restaurierten Orgel in der Sackaer Kirche zum Erklingen zu bringen." Die Orgel, 1902 erbaut von Julius Jahn, wurde nach aufwändiger Sanierung zu Weihnachten 2017 bei einem Konzert des Frauenchores neu geweiht.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird beim Ausgang gebeten.

■ Sportverein Thiendorf e.V.

Sektion Kegeln

Hallo Sportfreunde,

wir möchten gemeinsam mit Euch das Jahr 2020 mit einem Kegeltturnier

**am Mittwoch, den 01.01.2020, ab 15.00 Uhr, auf der Kegelbahn
(offen für alle Gemeindemitglieder)**

begrüßen.

Traditionell werden vorgegebene Kegelprogramme gespielt (30 Kugeln - je 10 Kugeln auf 3 Bilder), um die ersten Sieger im neuen Jahr zu ermitteln.

Unser Bürgermeister wird wie jedes Jahr wieder ein paar kleine Preise für die Besten bereitstellen.

Meldet Euch bitte vorher (bis 20.12.2019) an, damit wir planen können.

Gut Holz

Conny Stempel



■ Sportverein Thiendorf e.V.

Einladung

Die Jahreshauptversammlung des SV Thiendorf e.V. findet am

Freitag, den 13. Dezember 2019, um 19.00 Uhr,

in der Gaststätte Schurig in Thiendorf statt.

Dazu sind alle Mitglieder entsprechend § 9 der Vereinssatzung recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Anwesenheitskontrolle, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestimmung des Versammlungsleiters sowie des Schriftführers
4. Tätigkeitsbericht des Vorstandes sowie des Schatzmeisters
5. Berichte der einzelnen Abteilungen
6. Diskussion zu den TOP 4 und 5
7. Entlastung des Vorstandes für das Wirtschaftsjahr 2019
8. Schlusswort durch den Vorsitzenden.

Der Vorstand wünscht sich eine rege Beteiligung seiner Mitglieder. Interessierte Bürger sind recht herzlich eingeladen. Den Abend lassen wir dann in gemütlicher Runde ausklingen.

Der Vorstand des SV Thiendorf e.V.



■ Sportverein Thiendorf e.V.

Abteilung Darts

Der SV Thiendorf e.V. plant, sein Sportangebot im nächsten Jahr um die Abteilung „Darts“ zu erweitern. Dieser Geschicklichkeits- und Präzisionssport ist für Personen aller Altersklassen gleichermaßen geeignet. Den genauen Trainingstag und -zeit legen die Spieler noch fest. Geplant ist, dass nicht nur trainiert, sondern nach entsprechendem Training auch an Turnieren teilgenommen wird. Sind Sie interessiert? Dann melden Sie sich beim SV Thiendorf unter SV-Thiendorf@outlook.de oder bei Marcus Grafe unter 0172/1830659.

Im Namen des SV Thiendorf e.V.
Ines Großmann



■ Der Dorfclub Sacka informiert

Am **29. November 2019 um 15.00 Uhr** laden wir alle Rentnerinnen und Rentner von Sacka und Stölpchen zu unserer alljährlichen Weihnachtsfeier ins Dorfgemeinschaftshaus Sacka ein. Die Listen zum Eintragen liegen wieder im Einkaufsmarkt Hoffmann in Sacka.

Herzlichst

Ihr Dorfclub Sacka

■ Senioren Weihnachten Dobra und Zschorna

Zu unserer Weihnachtsfeier treffen wir uns am 04.12.2019 ab 15.00 Uhr im Kulturraum Dobra.

Unkostenbeitrag: 5,00 Euro
Teilnehmer melden sich bitte bis zum 28.11.2019 bei

Sieglinde Kießling Tel. 72323 oder
Sabine Rehor Tel. 72264

■ Achtung

Der Senioren-Club Thiendorf lädt alle Senioren der Gemeinde Thiendorf

am 18.01.2020 um 14.00 Uhr ins Kulturhaus Thiendorf

zur nachträglichen Weihnachtsfeier herzlich ein.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Der Senioren-Club Thiendorf



■ Arbeitseinsatz auf dem Sportplatz

Am 02.11.2019 trafen sich der Dorfclub und der Sportverein zum gemeinsamen Arbeitseinsatz auf dem Sportplatz in Ponickau. Hecke schneiden war angesagt.

Durch die privat mitgeführte Technik waren wir bis zum Mittag fertig. Der Dank geht an alle freiwilligen Helfer und an den Garten- und Landschaftsbau Falk Hübner.

D. Zieschang - FSV 93 Ponickau e.V.



Mach auch du Mit!

Frauen – Volleyball in Ponickau



- immer Donnerstags 19.00-20.30 Uhr
- in der Ponickauer Turnhalle
- Just for Fun
- Probespielen möglich
- einfach ohne Anmeldung vorbei schauen



**Mehr Informationen
im Internet:
www.thiendorf.de**

■ Sportler aus Sacka beim TT Hobbyturnier erfolgreich

Nun schon zur Tradition gewordenes TT Turnier am ersten Sonntagnachmittag im November in Laußnitz war wieder das Ziel vieler TT Spieler aus der Region. Zugelassen waren nur Nichtaktive, Hobby- oder Garagenspieler, welche in den letzten 2 Jahren ohne Teilnahme am Punktspielbetrieb waren.

Der Einladung waren ca. 70 Spieler, davon sieben vom SV Sacka gefolgt.

Gespielt wurde in verschiedenen Altersklassen, zuerst wurden die Doppel gespielt ohne Altersklassen. Dabei war schon zu merken, dass die Trauben für einen Platz auf dem Siegerpodest sehr hoch hängen. Das Doppel G. Tanner- M. Tanner aus Stölpchen erspielten nach großem Kampf Platz Zwei für Sacka.



Hohes Niveau war auch bei den Einzelspielen zu verzeichnen. Auch hier waren wir wieder erfolgreich. In der Klasse bis 50 Jahre belegte Matthias Thieme Platz 2 und in der Klasse bis 65 Jahre ging der Sieg an Bernd Naumann.

W.Mamitzsch
i.A des SV Sacka

Anzeigen

Kirchennachrichten



Kirchennachrichten der Ev. – Luth. Jakobskirchgemeinde Sacka

Gottesdienste

24. November Ewigkeitssonntag

Dobra 09.00 Uhr Gottesdienst
Sacka 10.30 Uhr Gottesdienst
jeweils mit Gedenken der Verstorbenen

1. Dezember 1. Advent

Würschnitz 9.00 Uhr Gottesdienst

8. Dezember 2. Advent

Dobra 15.00 Uhr Adventsliedersingen mit den Kirchenchören

15. Dezember 3. Advent

Tauscha 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis
Sacka 15.00 Uhr Adventskonzert des Frauenchores „Sacka singt“

22. Dezember 4. Advent

Dobra 10.30 Uhr Gottesdienst

24. Dezember Heilig Abend

Sacka 16.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
Würschnitz 16.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
Tauscha 17.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
Dobra 17.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

25. Dezember 1. Weihnachtstag

Würschnitz 9.00 Uhr Gottesdienst

26. Dezember 2. Weihnachtstag

Sacka 09.00 Uhr Gottesdienst
Tauscha 09.00 Uhr Gottesdienst

Gemeindenachmittage

Sacka Donnerstag, 28. November, 14.30 Uhr im Pfarrhaus
Sacka Donnerstag, 19. Dezember 14.30 Uhr
gemeinsame Adventsfeier in der Kirchgemeinde
Alle sind herzlich dazu eingeladen!

Bastelkreis

um 19.00 Uhr im Pfarrhaus Sacka
Mittwoch, 27. November und 11. Dezember

Kids- Treff (Christenlehre) im Pfarrhaus Sacka,

Klassen 1-3 immer von 14.00 Uhr – 15.00 Uhr
Klassen 4-6 immer von 15.30 Uhr – 16.30 Uhr
Dienstag, 26. November und 10. Dezember

Konfirmandenunterricht

Klasse 7 im Pfarrhaus Sacka von 16.00 Uhr – 17.30 Uhr
am Mittwoch, 4. Dezember, 18. Dezember

Klasse 8 im Pfarrhaus Ponickau von 16.15 Uhr – 18.00 Uhr
am Mittwoch, 27. November, 11. Dezember
Die Konfirmanden nehmen am Krippenspiel teil.

- Kirchenchorproben
Dobra und Würschnitz dienstags, 19.00 Uhr bei Frau Hausdorf
Tauscha und Sacka:
1. und 2. Donnerstag, 19.00 Uhr in der Kirche Tauscha
3. und 4. Donnerstag, 19.00 Uhr im Pfarrhaus Sacka

Frauenchor SACKA SINGT:

Immer dienstags 19.00 Uhr im Pfarrhaus Sacka

Adventsliedersingen der Kirchenchöre in der Kirche Dobra

Lassen Sie sich am 2. Advent, dem 8. Dezember um 15.00 Uhr in die Kirche nach Dobra herzlich einladen.
Die Kirchenchöre gestalten wieder gemeinsam diese besinnliche Stunde.
Wir freuen uns auf viele Zuhörer und Mitsänger.

Adventskonzert in der Kirche Sacka

Der Frauenchor SACKA SINGT! lädt zum traditionellen Adventskonzert am Sonntag, 15. Dezember um 15.00 Uhr in der Kirche Sacka ein.
Es erklingen Werke für Frauenchor und Orgel, sowie viele Lieder zum Mitsingen.

Adventsbasteln für Kinder

Wir möchten euch alle ganz herzlich einladen zum diesjährigen Adventsbasteln.
Gemeinsames Singen, vielerlei Bastelangebote, Plätzchen und vieles mehr erwarten euch!
In Sacka: Samstag, 14. Dezember 2018, 15.00 – 17.30 Uhr
Treff im Kirchgemeindehaus Sacka
Ein Unkostenbeitrag von 3.00 € wird erbeten.
Auf den Nachmittag mit euch freuen sich André Siegel und die Mitarbeiter

Wichtige Telefonnummern

- Pfarrer Dregennus**
Tel.: 035755 / 728, Fax: 035755 / 703
kg.Ponickau@evlks.de
- Pfarramt Sacka**
Verwaltung Beate Göhring
Tel.: 035240 / 76652, Fax: 035240 / 76654
E-Mail: kg.sacka@evlks.de
Bürozeiten in Sacka: montags 12.30 – 17.30 Uhr
und donnerstags 12.30 – 18.00 Uhr
Urlaub: das Pfarrbüro in Sacka ist von 29.07.2019 – 16.08.2019 wegen Urlaub geschlossen. Bitte wenden Sie sich an die Pfarrverwaltung Ponickau 035755 / 7 28.
- Gemeindepädagoge**
André Siegel ' 035248 / 22095, E-Mail: Andre.Siegel@evlks.de

Kirchennachrichten für die Kirchgemeinden Ponickau - Linz – Schönfeld

Wir laden herzlich ein:

Sonntag – 24. November, Ewigkeitssonntag

09.00 Uhr in Linz – Gottesdienst mit Abendmahl
10.30 Uhr in Schönfeld – Gottesdienst mit Abendmahl / Kigo
14.00 Uhr in Ponickau – Gottesdienst mit Abendmahl

Informationen aus der Gemeinde Thiendorf

Sonntag – 01. Dezember, 1. Advent

10.30 Uhr in Ponickau – Gottesdienst / Kigo

13.00 Uhr in Schönfeld – Andacht zur Schlossweihnacht

Sonntag – 08. Dezember, 2. Advent

10.30 Uhr in Schönfeld – Familiengottesdienst

18.00 Uhr in Schönfeld – Andacht zum Krippenweg

Sonntag – 15. Dezember, 3. Advent

14.30 Uhr in Ponickau – Adventskonzert der Kirchenchöre

Donnerstag – 19. Dezember,

18.00 Uhr in Ponickau – Bläserandacht zum Brunnenwunder

Sonntag – 22. Dezember, 4. Advent

09.00 Uhr in Linz – Gottesdienst m. Abendmahl

18.00 Uhr in Schönfeld – Andacht zum Krippenweg

Dienstag – 24. Dezember, Heiligabend

16.00 Uhr in Ponickau – Christvesper

16.00 Uhr in Schönfeld – Christvesper I

17.30 Uhr in Schönfeld – Christvesper II

17.30 Uhr in Linz – Christvesper

Mittwoch – 25. Dezember, 1. Weihnachtsfeiertag

09.00 Uhr in Linz – Festgottesdienst / Kigo

10.30 Uhr in Ponickau – Festgottesdienst

Donnerstag – 26. Dezember, 2. Weihnachtsfeiertag

10.30 Uhr in Schönfeld – Festgottesdienst

■ Herzliche Einladung zum Adventsbasteln

Hallo liebe Kinder!

Die schöne Adventszeit beginnt bald und wir möchten euch alle ganz herzlich einladen, zum diesjährigen Adventsbasteln. Gemeinsames Singen, Geschichten, vielerlei Bastelangebote, Plätzchen und vieles mehr erwarten euch!

Am Samstag, den 14.12.2019

jeweils um 15.00 – 17.30 Uhr in Ponickau und in Schönfeld

(Ein Unkostenbeitrag von 3,00 € wird erbeten.)

■ Gemeindekreise:

- in Linz / Ponickau: Donnerstag, 05.12.19 um 15.00 Uhr für Linz / Böhla / Ponickau

- in Schönfeld: Dienstag, 10.12.19 um 14.30 Uhr

- in Thiendorf: Donnerstag, 12.12.19 um 14.30 Uhr

■ Bibelgesprächskreis:

- Pfarrhaus Ponickau: Montag, 09.12. u. 23.12.19 um 19.30 Uhr
- bei Fam. Schwibs in Ponickau: Donnerstag, 28.11. u. 12.12.19 um 20.00 Uhr

■ Mutti-Kind-Kreis:

-in Ponickau: Donnerstag, 05.12. u. 19.12.19 um 9.00 Uhr

■ Treffpunkt Frau:

-in Ponickau: Freitag, 29.11.19 um 19.30 Uhr - „Adventsbasteln“

■ Chorproben:

-in Schönfeld: Montag, 02.12. u. 16.12.19 um 19.30 Uhr

-in Ponickau: Dienstag, 26.11. u. 10.12.19 um 19.30 Uhr

■ Männerstammtisch im

Gasthof Tanner - Thiendorf:

Donnerstag, 05.12.19, 19.00 Uhr Film zur Friedensdekade in Schönfeld

Bitte beachten Sie: Manchmal ergeben sich Änderungen oder Ergänzungen zu diesem Plan.

Darüber informieren wir in der Tagespresse.

■ Verwaltung Ponickau:

Simone Böhme, Ev.-Luth. Pfarramt Ponickau,
Rosenbornstraße 1

E-Mail: kg.ponickau@evlks.de

Tel.: 035755 / 7 28 • Fax: 035755 / 7 03

Bürozeiten: Dienstag von 12.30 - 16.00 Uhr,
Mittwoch von 08.00 - 12.00 Uhr

■ Verwaltung Schönfeld:

Cornelia Steinborn

Liegaer Straße 9, 01561 Schönfeld

E-Mail: kg.schoenfeld@evlks.de

Tel.: 035248 81285 • Fax: 035248 22093

Bürozeiten: Montag von 09.00 - 12.00 Uhr,
Dienstags von 13.30 - 16.30 Uhr

Anzeigen